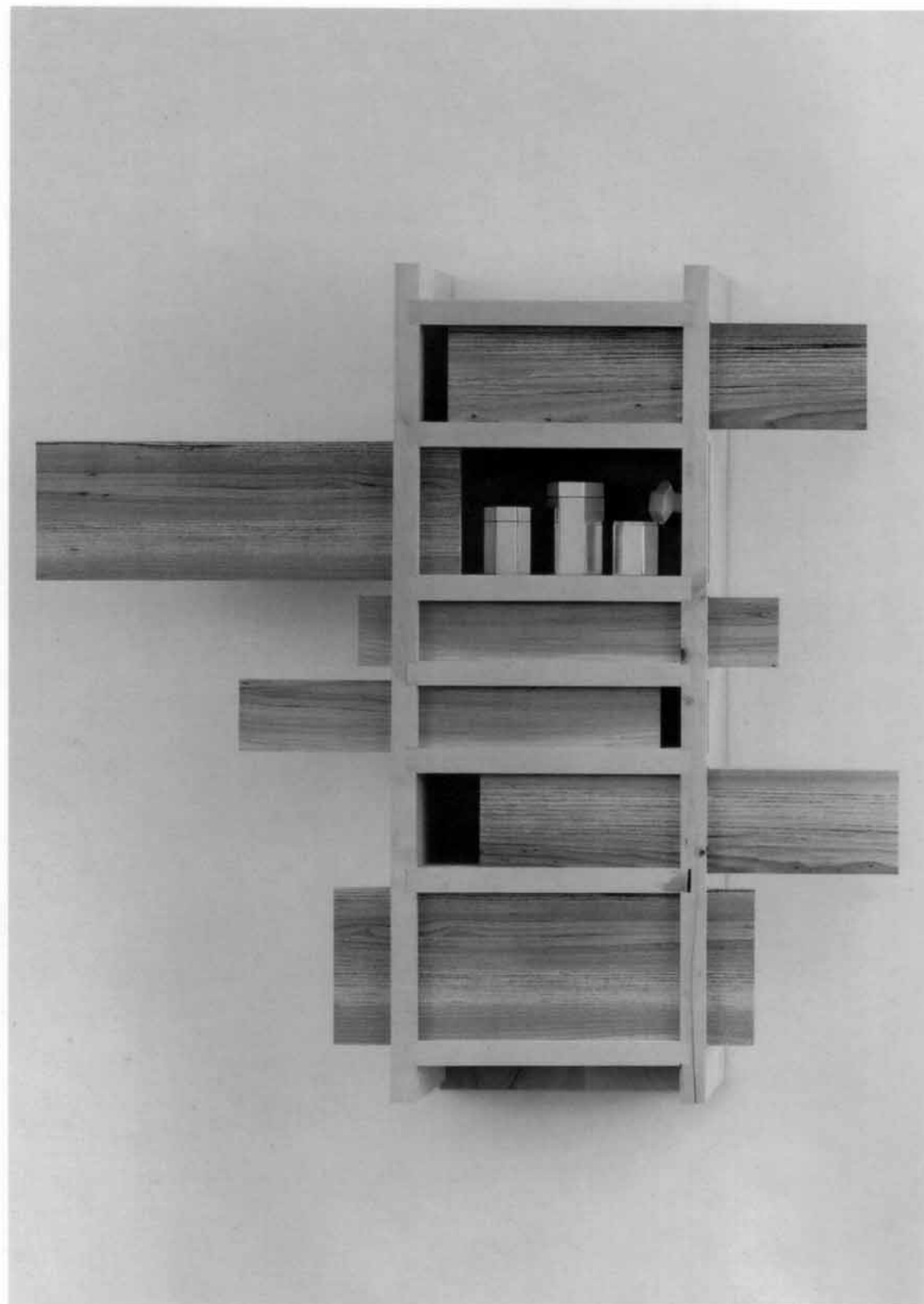


Ambiente

Thomas Grögler - Möbelstücke
Berthold Hoffmann - Kochgeräte



Ambiente [ital.] *das, das eine Gestalt oder Persönlichkeit Umgebende, das ihr Atmosphäre verleiht und ihr Wesen kennzeichnet, z. B. (Lebens-)Raum, Licht, Luft, Gegenstände.*

Die Objekte der beiden Künstler - die Möbelstücke von Thomas Grögler wie die Tafelgeräte von Berthold Hoffmann - strahlen eine urtümliche Kraft aus, die durch die bewußte Auseinandersetzung mit Material, Form und Funktion jedes einzelnen Stückes erwächst. Jeder der von ihnen gemachten Entwürfe wird bei der Ausführung überdacht, korrigiert, den Materialeigenschaften angepaßt und in seinen Dimensionen überarbeitet. So entsteht diese Kraft, die Ausdruck einer persönlichen Formensprache ist, die sich auf das Wesentliche reduziert und sich unabhängig von modischen Tendenzen, aus der Arbeit entwickelt.

Jedes Objekt trägt in sich die Spannung zwischen alltäglichem Gebrauchsgegenstand und künstlerischem Werk - die Beurteilung bleibt dabei dem Betrachter oder Benutzer überlassen. Diese Spannung bringt es mit sich, die Gegenstände nicht als überhöhte Kunstobjekte zu sehen, sondern sie berühren, verschieben und vor allem auch benutzen zu können.

Was für jedes der einzelnen Stücke an sich gilt, wird durch die gemeinsame Präsentation von Thomas Grögler und Berthold Hoffmann noch verstärkt. Durch das Aufeinandertreffen der beiden Formensprachen, der unterschiedlichen Funktionen und verschiedenen Materialien, wie Holz mit Silber oder Gußeisen werden die Objekte in alltägliche Zusammenhänge gestellt. Jedes Stück bekommt ein Gegenüber mit dem es eine Beziehung eingeht, einen Raum schafft, eine neue Atmosphäre - ein neues Ambiente.

August 1998

Anja Bühling, Journalistin



Eckregal, Schale, Pfannen